

## **Ausschreibung einer (Bachelor-/Master-)Abschlussarbeit**

### **Thema: Lehrerperspektiven auf die Rolle und den Einsatz von Schulbüchern und weiterer Literatur mit Vermittlungsabsicht im Informatikunterricht**

#### Erläuterung/Voraussichtliche Fragestellung:

Schulbücher gelten gemeinhin als zentrale Schnittstelle zwischen Lehrplan und Unterrichtspraxis [1]. Lehrkräfte unterschiedlicher Fächer setzen Schulbücher dabei jedoch unterschiedlich ein: Chemielehrkräfte bspw. nutzen sie überwiegend zum Einsatz von Hausaufgaben, Mathematiklehrkräfte orientieren sich insbesondere bei der Planung ihres Unterrichts am verwendeten Schulbuch [3]. Welche unterschiedlichen „Lehrerperspektiven“ [2] auf die Rolle und den Einsatz von Schulbüchern existieren in der Informatik? Ist das „klassische“ Schulbuch eigentlich geeignet, die Schnelllebigkeit von Phänomenen der Digitalen Welt angemessen aufzugreifen und so dem Anspruch an Alltags- und Umweltbezogenheit von Lehrmitteln gerecht zu werden, oder müssen diese Fragen auf weitere „Literatur mit Vermittlungsabsicht“ ausgeweitet werden? Woher beziehen Informatiklehrkräfte die Materialien, die sie im Unterricht verwenden? Worauf greifen sie bei der Planung ihres Unterrichts insbesondere zurück? Anhand welcher Kriterien bewerten sie diese Materialien? Diese Arbeit soll entsprechende Lehrerperspektiven ermitteln und dabei das Ziel verfolgen, bedarfsgerechte Empfehlungen für Autorinnen und Autoren von Literatur mit Vermittlungsabsicht für den Einsatz im Informatikunterricht abzuleiten.

#### Art der Arbeit:

vrsl. empirische Untersuchung (entweder Fragebogen oder Interviews)

#### Nötige Kenntnisse, Fähigkeiten und Interessen:

- grundlegende Kenntnisse in und Interesse an der Informatikdidaktik
- Interesse an der Entwicklung eines Fragebogeninstruments bzw. Interviewleitfadens sowie der Auswertung der Untersuchungsdaten
- Interesse und Bereitschaft, sich vertiefend mit entsprechender Literatur zum Forschungsgegenstand auseinanderzusetzen

#### Ansprechpartner:

Nils Pancratz ([nils.pancratz@uol.de](mailto:nils.pancratz@uol.de))

#### Literaturverweise:

- [1] Beerenwinkel, A. und Parchmann, I. (2010). Ansätze zur Berücksichtigung von Lernervorstellungen in Lehrtexten und Schulbüchern zum kontextorientierten Lernen, Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung 28(1): 62–72.
- [2] Diethelm, I., Dörge, C., Mesaros, A.-M. und Dünnebieber, M. (2011). Die Didaktische Rekonstruktion für den Informatikunterricht, in M. Thomas (Hrsg.), Informatik in Bildung und Beruf – INFOS 2011 – 14. GI-Fachtagung Informatik und Schule, Vol. P-189 of LNI, Gesellschaft für Informatik e.V., S. 77–86.
- [3] Fuchs, E., Niehaus, I. und Stoletzki, A. (2014). Das Schulbuch in der Forschung: Analysen und Empfehlungen für die Bildungspraxis, Vol. 4 of Eckert. Expertise, V&R unipress, Göttingen.

Fakultät II - Informatik,  
Wirtschafts- und  
Rechtswissenschaften  
**Department für Informatik**

**Didaktik der Informatik**

**Nils Pancratz**

[nils.pancratz@uol.de](mailto:nils.pancratz@uol.de)  
Tel 0441 898-2792

Oldenburg, 29. Januar 2021



#### **Standort**

Campus Haarentor, Gebäude A02  
Uhlhornsweg 84  
26129 Oldenburg

#### **Postanschrift**

26111 Oldenburg

#### **Paketanschrift**

Ammerländer Heerstraße 114–118  
26129 Oldenburg

#### **Bankverbindung**

Landessparkasse zu Oldenburg  
**IBAN** DE46 2805 0100 0001 9881 12 **BIC**  
SLZODE22

#### **Steuernummer**

6422008701

[www.uol.de](http://www.uol.de)